

**GLEICH
STELLUNG
JETZT!**

Der Anspruch der Gleichstellung ist zwar seit einigen Jahren durch die Österreichische Bundesverfassung verbrieft, die gleichberechtigte Teilnahme von behinderten Menschen am gesellschaftlichen Leben aber nach wie vor nicht erreicht.

Derzeit wird ein Entwurf zu einem Gleichstellungsgesetz beraten.

Die Veranstaltung will das Thema Gleichstellung der Tiroler Öffentlichkeit präsentieren und den vorliegenden Entwurf diskutieren. Erfahrungen mit dem Gleichstellungsgesetz in Deutschland und wirtschaftliche Aspekte werden reflektiert.

In Workshops und in einer Forumsdiskussion werden Anforderungen an das Gleichstellungsgesetz formuliert und als "Innsbrucker Position" an die politischen Entscheidungsträger weitergeleitet.

Die Veranstaltung richtet sich an: Die breite Öffentlichkeit, an Menschen mit Behinderung, Leistungsträger, Politiker, Medien, ...

GLEICH STELLUNG JETZT!

Eine Veranstaltung
des Behindertenbeirates
der Stadt Innsbruck

7.5.2004 9-17 Uhr
Haus der Begegnung
Tschurtschenthalerstr. 2a

Program m

"Die Denkerin, die ich bin"

Texte zur Emanzipation - Barbara Villscheider, Lisa Schamberger

Offizielle Eröffnung

Gleichstellung Jetzt!

Othmar Miles-Paul, Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben, Kassel

Zum Entwurf des Österreichischen Gleichstellungsgesetzes

Vertreter des BMSG

Vom Wert der Gleichstellung

Erste Erfahrungen mit der Gleichstellungsgesetzgebung in Deutschland

Horst Frehe, BM für Gesundheit und Soziale Sicherung, Bonn

Workshops zu verschiedenen Aspekten des Gleichstellungsgesetzes

Zu einer Innsbrucker Position

Forum mit Vertretern der Öffentlichkeit, Politik und Behindertenbewegung

Moderation: Kurt Arbeiter, ORF

Die gesamte Veranstaltung wird in Gebärdensprache übersetzt.



STADT INNSBRUCK



BEHINDERTENBEIRAT

7.5.2004

9-17 Uhr

Haus der Begegnung, Tschurtschenthalerstr. 2a